

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Über das Vermögen des Edmund Winkler, früher Inhaber der Firma Falch & Winkler in Straßburg, Kaufhausgasse Nr. 15 I, ist am 26. August 1910, Vorm. 10¹/₂ Uhr, Konkurs eröffnet worden. Verwalter: Rechtsbeistand Baspach in Straßburg, Ranteuffelstraße Nr. 3. Anmeldefrist, offener Arrest und Anzeigefrist: 15. September 1910. Erste Gläubigerversammlung und Prüfungstermin: 24. September 1910, Vorm. 10¹/₂ Uhr, Saal Nr. 45. (gez.) Kaiserl. Amtsgericht in Straßburg i/G. (Deutscher Reichsanz. Nr. 202 v. 29. Aug. 1910.)

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers Paul H. Wilt. Thormann in Oldenburg, alleinigen Inhabers der Firma Wiltmann & Gerriets Buchhandlung, wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben. Oldenburg, den 17. August 1910. Großherzogliches Amtsgericht. Abt. V. Veröffentlicht: (gez.) Wulf, als Gerichtsschreiber. (Dtschr. Reichsanz. Nr. 202 v. 29. Aug. 1910.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Turin, am 1. September 1910.

P. T.

Hierdurch bringe ich zur Kenntnis, dass ich meine hier am Platze im Januar 1909 unter der Firma

Giovanni Imhof Libreria Antiquaria e Moderna

gegründete und bisher vornehmlich als Antiquariat betriebene Buchhandlung mit dem deutschen Buchhandel in direkten Verkehr gebracht habe. Meine Vertretung in Leipzig hatte Herr Carl Cnobloch die Güte zu übernehmen.

Über mein Lager von seltenen alten Büchern der italienischen und ausländischen Literatur, Kupferstichen etc., erscheinen regelmäßig bibliographisch ausgearbeitete Kataloge, die denjenigen Firmen, die mit mir schon im Katalogaustausch stehen oder sich dazu bereit erklären wollen, unberechnet zugestellt werden. Ich ersuche um Zusendung aller Antiquariatskataloge in zweifacher Anzahl, sowie von Voranzeigen und Prospekten grosser Faksimile- und Kunstpublikationen bibliophiler Natur. Auch bitte ich um Einsendung von Verlagskatalogen.

Den Herren Kollegen halte ich mich, unterstützt durch langjährige Praxis als ehemaliger Leiter erster italienischer Antiquariate, zur vorteilhaften Besorgung italienischen Antiquariats, auch vergriffener und ausgefallener Publikationen, bestens empfohlen und bitte um gef. Einsendung von Desideratenlisten.

Ich bitte zu beachten, dass ich meinen Bedarf ausschliesslich selbst wähle; unverlangte Sendungen gehen unter Spesennachnahme zurück.

Hochachtungsvoll

Turin, Via Arsenale N. 14.

Giovanni Imhof.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 77. Jahrgang.

Döbeln, im September 1910.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst mitzuteilen, dass ich Anfang Oktober unter der Firma

Döbelner Buchhandlung (E. W. Uhlmann)

in Döbeln, Obermarkt 7, in der frequentesten und geeignetsten Lage der Stadt eine

Sortimentsbuchhandlung, Kunst-, Musikalien-, Papier- u. Schreibmaterialienhdlg. eröffnen werde.

An die Herren Verleger erlaube ich mir die höfliche Bitte zu richten, mein Unternehmen, soweit dies nicht schon geschehen, durch Konto-Eröffnung zu unterstützen. Ich werde mich durch lebhaftere Verwendung für Ihren Verlag erkenntlich zeigen und versichere Sie pünktlicher Abrechnung und Erfüllung meiner Verbindlichkeiten. Unverlangt bitte ich mir gef. nichts zu senden, da ich meinen Bedarf sehr sorgfältig selbst wähle; wohl aber ersuche ich mir Zirkulare und Wahlzettel, sowie Antiquariatskataloge umgehend zuzusenden.

Meine Vertretung in Leipzig hat die Firma F. Volckmar gütigst übernommen, die zur Einlösung von Barpaketen stets mit Kasse versehen sein wird.

Indem ich mein Unternehmen Ihrem geschätzten Wohlwollen empfehle, bitte ich um gef. Übersendung Ihrer Verlagskataloge und zeichne

hochachtungsvoll

Döbelner Buchhandlung
Ernst Willy Uhlmann.

Referenzen:

F. Volckmar in Leipzig. Döbelner Bank in Döbeln. Filiale d. Geringswalder Bank in Döbeln.

Die ständige Zunahme unseres Geschäftsbetriebes bedingt eine Erweiterung unserer Geschäftsräume. Wir verlegen daher unsere Kontore ab 1. September d. J. von Hallesches Ufer 21 nach

SO. 47,

Grossbeerenstrasse 27a,

Ecke Yorkstrasse.

Berlin, Ende August 1910.

Alfred Schall,

Königl. Preuss. und Herzogl. Bayer.

Hofbuchh.

Schall & Rentel,

Verlagsbuchhandlung.

Geschäftsleitung

des Vereins der Bücherfreunde.

GR.-SALZE (Bz. Magdeburg),
(Solbad Elmen),
am 1. September 1910.

P. P.

Einem verehrlichen Buchhandel bringe ich hiermit zur Kenntnis, dass ich mit heutigem Tage den Verlag (Evang. Theologie) meines im April d. J. verstorbenen Schwiegervaters, des Herrn EUGEN STRIEN in HALLE a/S. mit allen Rechten käuflich erworben habe*) und unter der gleichen Firma

EUGEN STRIEN VERLAG

jedoch unter Verlegung nach meinem Wohnsitz

GROSS SALZE, BZ. MAGDEBURG

in der bisherigen soliden Weise weiterführen werde.

Es wird mir eine Ehrensache sein, den in 40jährigem Bestehen erworbenen guten Ruf der Firma zu erhalten; ich bitte Sie, mich durch Ihr Wohlwollen und ein freundliches Interesse für meine Unternehmungen gütigst zu unterstützen.

Meine Vertretung in Leipzig verbleibt nach wie vor in den bewährten Händen des Herrn F. Volckmar.

Hochachtungsvoll

FRANZ WUNDERLICH

i. Fa.: EUGEN STRIEN VERLAG.

*) Bestätigt: Frau Helene Strien.

P. P.

Die erfreuliche Entwicklung meiner am hiesigen Platze unter der Firma

Josef Weber

seit Jahren bestehenden Buch-, Papier- und Schreibwarenhandlung veranlaßt mich, nunmehr dem buchhändlerischen Verkehr über Leipzig beizutreten.

Ich bitte die Herren Verleger, mir Verlagskataloge, Anzeigen über Neuigkeiten, Prospekte und Vertriebsmaterial unverlangt zuzusenden und Kommissionsbestellungen ungekürzt auszuführen zu wollen. Meinen Verbindlichkeiten werde ich stets pünktlich nachkommen.

Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig übernahm meine Kommission und wird von mir stets in die Lage gesetzt sein, Vorfälle einzulösen.

Hochachtungsvoll

Biersen/Rheinld., d. 31. August 1910.

Josef Weber.

Dem geehrten Buchhandel zur gef. Kenntnissnahme, daß die Firma Otto Schneider, Kettwig a/Ruhr mit dem 10. August d. J. in den Besitz des Herrn Fritz Steinweg jr., Kettwig a/Ruhr überging und wir auch fernerhin dessen Kommission befragen.

Leipzig, den 30. August 1910.

Otto Maier G. m. b. H.

Meine Adresse ist jetzt:

Hermann Preiser, Musikalien-Verlag,
Berlin-Schöneberg,
Hauptstrasse 88.